

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Acta Tropica**

Band (Jahr): **14 (1957)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Einfluß der Luftfeuchtigkeit auf Lebensdauer und Verhalten verschiedener Termitenarten.

Von EBERHARD ERNST.

Inhalt

I. EINLEITUNG	97
II. MATERIAL	99
III. LEBENSDAUER BEI VERSCHIEDENEN LUFTFEUCHTIGKEITEN	101
A. Allgemeines	101
B. Technik der Lebensdauerversuche	103
C. Ergebnisse	104
D. Diskussion	112
IV. VERHALTEN GEGENÜBER LUFTFEUCHTIGKEIT	119
A. Allgemeines	119
B. Technik der Verhaltensversuche	119
C. Ergebnisse an Nasulitermes	122
D. Ergebnisse an Kalotermes	130
E. Ergebnisse an Reticulitermes	136
F. Ergebnisse an Zootermopsis	140
G. Reaktionen antennenloser Termiten	144
H. Diskussion	146
V. LITERATUR	150
VI. ZUSAMMENFASSUNG, RÉSUMÉ, SUMMARY	154

I. EINLEITUNG.

Der Einfluß abiotischer Faktoren, wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit, auf die verschiedensten Lebensäußerungen der Insekten fand bei vielen Forschern Beachtung. Die älteren Arbeiten über die Beziehungen zwischen Klima und Insekten wurden von BACHMETJEW (1907), UVAROV (1931) und von BUXTON (1932 a) zusammengefaßt. Seither sind zahlreiche weitere Beiträge zu diesem Problemkreis geleistet worden.

Es bestehen sehr enge Beziehungen zwischen den physiologischen Bedürfnissen der Insekten und ihrer Ökologie und geographischen Verbreitung. Häufig bewohnen nahe verwandte Arten Gebiete und Biotope, die hinsichtlich ihrer makro- und mikroklimatischen Bedingungen bedeutend voneinander abweichen. Parallel zu dieser in der Natur beobachteten räumlichen Trennung konnte